

Die neue Bedarfsplanung und der aktuelle Stand der ambulanten haus- und fachärztlichen Versorgung

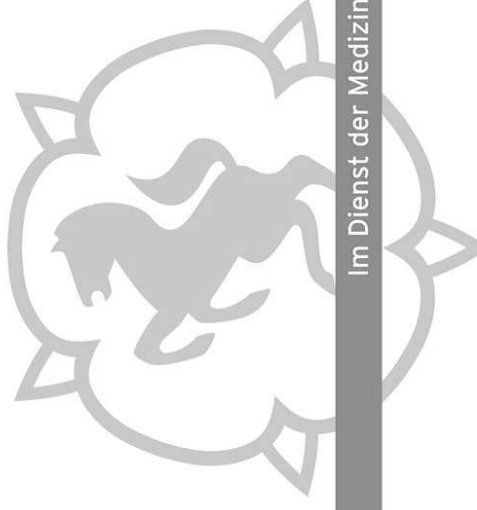
Kommunale Gesundheitskonferenz im Kreis Warendorf

09. Oktober 2013

Marco Luzius

Referent Strategische Projekte

Geschäftsbereich Zulassung und Sicherstellung



Im Dienst der Medizin.

Gliederung



- Der demografische Wandel
- Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- Das Problem des ärztlichen Nachwuchses
- Zu guter letzt...



- *Der demografische Wandel*
- Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- Das Problem des ärztlichen Nachwuchses
- Zu guter letzt...

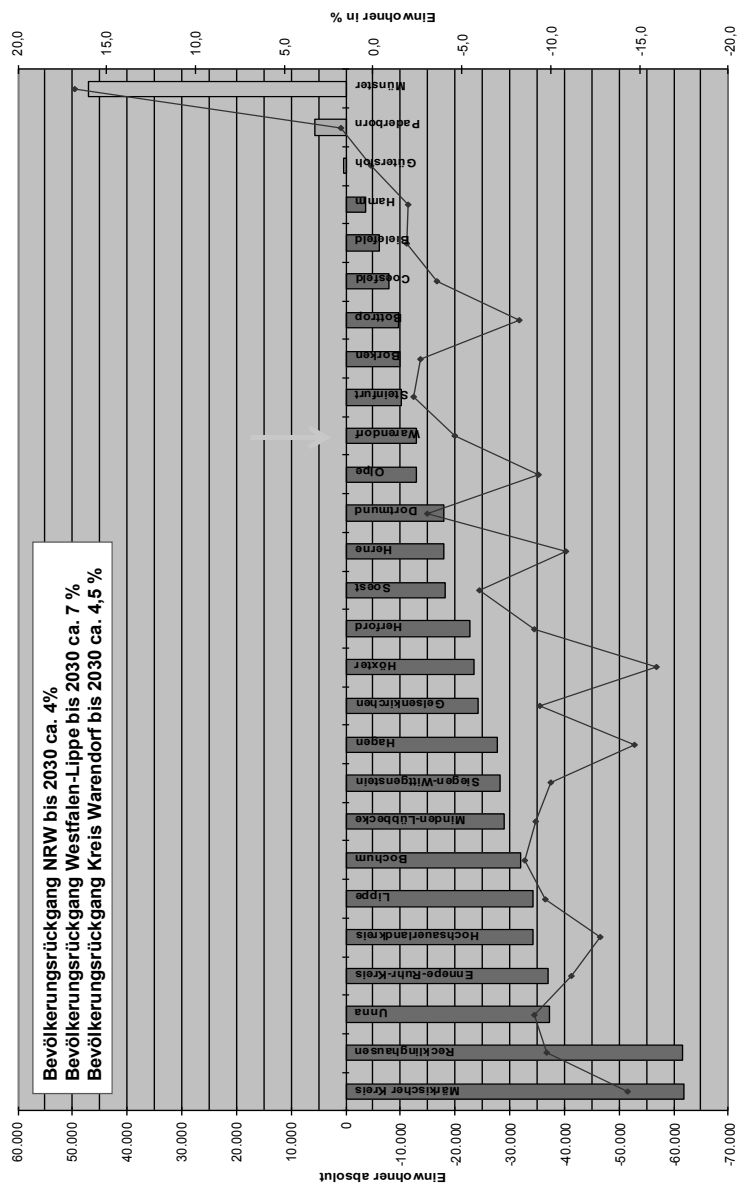


Rückgang der Fach- und Hausärzte dadurch bestimmt,

- ⇒ dass immer mehr niedergelassene Ärzte altersbedingt ausscheiden (*Überalterung*)
 - ⇒ ohne dass genügend junge Nachfolger ins System rücken (*Rückgang*).
 - ⇒ **DEMOGRAFISCHER WANDEL IST AUCH IN DER ÄRZTESCHAFT ANGEKOMMEN**
- 1) Insgesamt werden zu wenige Mediziner ausgebildet (v.a. Hausärzte)
 - 2) Alternative lukrative Tätigkeitsfelder stehen im Konkurrenzkampf zur Niederlassung
 - 3) Steigendes Arbeitspensum aufgrund des demografischen Wandels
 - 4) Stärkerer Wettbewerb auch unter den Niedergelassenen
 - 5) Rahmenbedingungen scheinen Niederlassung „unattraktiv“ zu machen



Bevölkerungsentwicklung in Westfalen-Lippe 2011 bis 2030

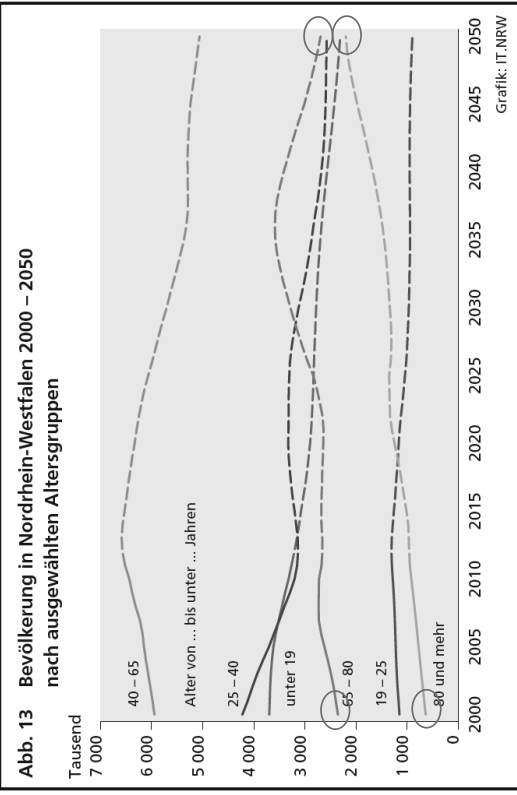


Quelle: IT NRW, 2012

Basisjahr 2011



Überalterung der Bevölkerung in NRW



1. Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen 2011 bis 2050 nach

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung (01.01.)				
	2011	2015	2020	2025	2030
	%				
unter 3	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4
3 – 6	2,6	2,5	2,5	2,6	2,5
6 – 10	3,6	3,4	3,3	3,4	3,4
10 – 16	6,2	5,7	5,3	5,1	5,2
16 – 19	3,4	3,2	2,8	2,7	2,6
19 – 25	7,3	7,1	6,6	6,0	5,6
25 – 40	17,7	18,0	18,9	19,0	18,2
40 – 65	36,5	36,8	36,0	34,8	33,2
65 – 80	15,0	15,1	15,0	16,3	19,1
80 und mehr	5,3	5,7	7,1	7,7	7,8
Insgesamt	100	100	100	100	100

Quelle: IT NRW, 2013



Demografiebezogene Analyse des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik

KVWL
Kassenärztliche
Vereinigung
Westfalen-Lippe

Westfalen-Lippe

Arztgruppen der Bedarfsplanung	Bedarf 2025 vs. 2007 in Prozent
Hausärzte	7,5
Anästhesisten	3
Augenärzte	6,3
Chirurgen	- 1,2
Frauenärzte	- 6
HNO-Ärzte	- 1,9
Hautärzte	- 3,3
Fachinternisten	8,5
Kinder- und Jugendmediziner	- 14,6
Nervenärzte	4,1
Orthopäden	2,1
Psychotherapeuten	- 9,7
Radiologen	1,1
Urologen	15,1
Gesamt	2,0

Quelle: Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Mai 2010



Gliederung

KVWL
Kassenärztliche
Vereinigung
Westfalen-Lippe

- Der demografische Wandel
- **Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)**
- Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- Das Problem des ärztlichen Nachwuchses
- Zu guter letzt...





Alte Systematik der Bedarfsplanung

14 Fachgruppen

- Anästhesisten
- Augenärzte
- Chirurgen
- Fachinternisten
- Frauenärzte
- Hausärzte
- Hautärzte
- HNO-Ärzte
- Kinder- und Jugendmediziner
- Orthopäden
- Nervenärzte
- Psychotherapeuten
- Diagnostische Radiologen
- Urologen

10 Raumkategorien

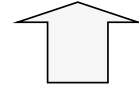
- Kernstädte
- ...
- ...
- ...
- Ländliche Regionen
- Sonderregion
Ruhgebiet

27 Planungsbereiche

- 9 kreisfreie Städte
- 18 Kreise



Ergebnis: Arzt-Einwohner-Relation
Insgesamt 140 Verhältniszahlen



Versorgungsgrad → optimal bei 100 %

- Überversorgung ab 110 % (Zulassungssperre)
- Unterversorgung bei weniger als 75 % (Hausärzte) bzw. 50 % (Fachärzte)



Einwohner-Arzt-Relation (alte BePla)

Einwohner / Arztrelation (Allgemeine Verhältniszahlen) für die nach dem 3. Abschnitt, § 6 definierten Raumgliederungen

Raumgliederung	Anästhesisten Einwohner je Arzt	Augen- ärzte Einwohner je Arzt	Chirurgen Einwohner je Arzt	Fachärzt- lich tätige Internisten Einwohner je Arzt	Frauen- ärzte Einwohner je Arzt	HNO- Ärzte Einwohner je Arzt	Haut- Ärzte Einwohner je Arzt	Kinder- ärzte Einwohner je Arzt	Nerven- ärzte Einwohner je Arzt	Ortho- päden Einwohner je Arzt	Psycho- thera- peuten Einwohner je Arzt	Radio- logen Einwohner je Arzt	Uro- logen Einwohner je Arzt	Haus- ärzte Einwohner je Arzt
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Große Verdichtungsräume														
1 Kernstädte	25 958	13 177	24 469	12 276	6 916	16 884	20 812	14 188	12 864	13 242	2 577	25 533	26 641	1 585
2 Hochverdichtete Kreise	60 689	20 840	37 406	30 563	11 222	28 605	40 046	17 221	30 212	22 893	8 129	61 890	49 814	1 872
3 Normalverdichtete Kreise	71 726	23 298	44 367	33 541	12 236	33 790	42 167	23 192	34 947	26 854	10 139	83 643	49 536	1 767
4 Ländliche Kreise	114 062	23 195	48 046	34 388	13 589	35 403	51 742	24 460	40 767	30 575	15 692	67 265	53 812	1 752
Verdichtungsansätze														
5 Kernstädte	18 383	11 017	21 008	9 574	6 711	16 419	16 996	12 860	11 909	13 009	3 203	24 333	26 017	1 565
6 Normalverdichtete Kreise	63 546	22 154	46 649	31 071	12 525	34 822	41 069	20 399	28 883	26 358	8 389	82 413	52 604	1 659
7 Ländliche Kreise	117 612	25 778	62 036	44 868	14 701	42 129	55 894	27 809	47 439	34 214	16 615	156 813	69 695	1 629
Ländliche Regionen														
8 Verdichtete Kreise	53 399	19 639	44 650	23 148	10 930	28 859	35 586	20 489	30 339	20 313	10 338	60 678	43 026	1 490
9 Ländliche Kreise	137 442	25 196	48 592	31 876	13 697	37 794	60 026	26 505	46 384	31 398	23 106	136 058	55 159	1 474
Sonderregion														
10 Ruhgebiet	58 218	20 440	34 591	24 396	10 686	25 334	35 736	19 986	31 373	22 578	8 743	51 392	37 215	2 134

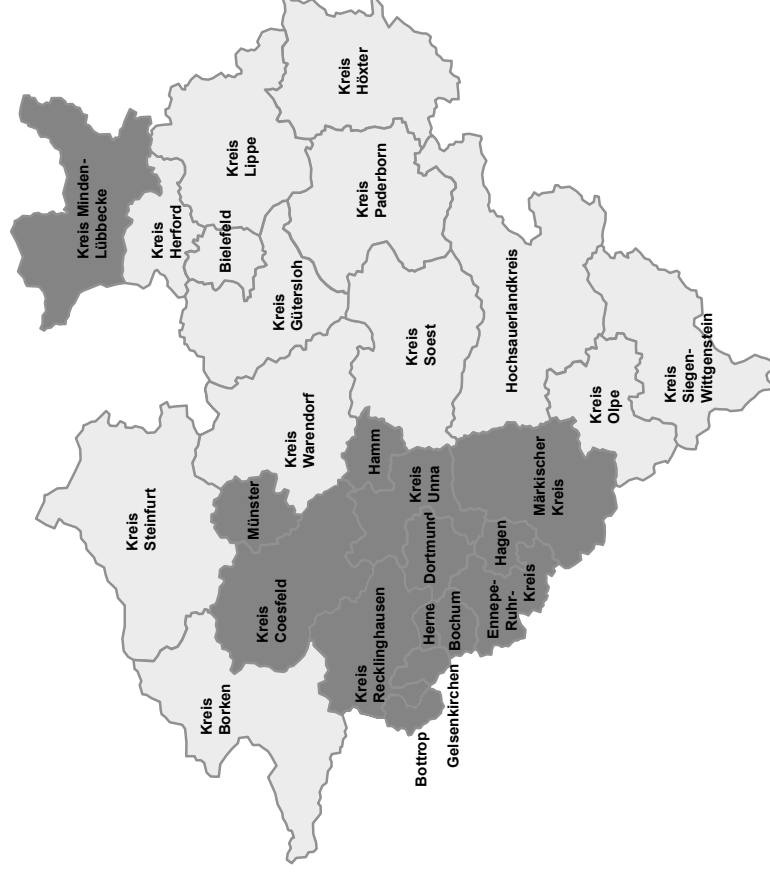
Quelle: Statistik der KBV und Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) Berechnungsgrundlage: BBR-Typisierung 1997, Bevölkerungsstand und Arztzahlen: Bundesländer West zum 31. Dezember 1990, Anästhesisten (31. Dezember 1997), Psychotherapeuten (Einw.: 31. Dezember 1997; Psy.: 1. Januar 1999), Hausärzte und fachärztlich tätige Internisten (Gültig ab 1. Januar 2001, Einwohner- und Arztzahlen zum 31. Dezember 1995 in der Regionalstruktur vom 31. Dezember 1998); Bundesgebiet insgesamt



Hausärztliche Versorgung in Westfalen-Lippe (alte BePla)

Hausärztliche Versorgung

- Offene Planungsbereiche
- Gesperrte Planungsbereiche



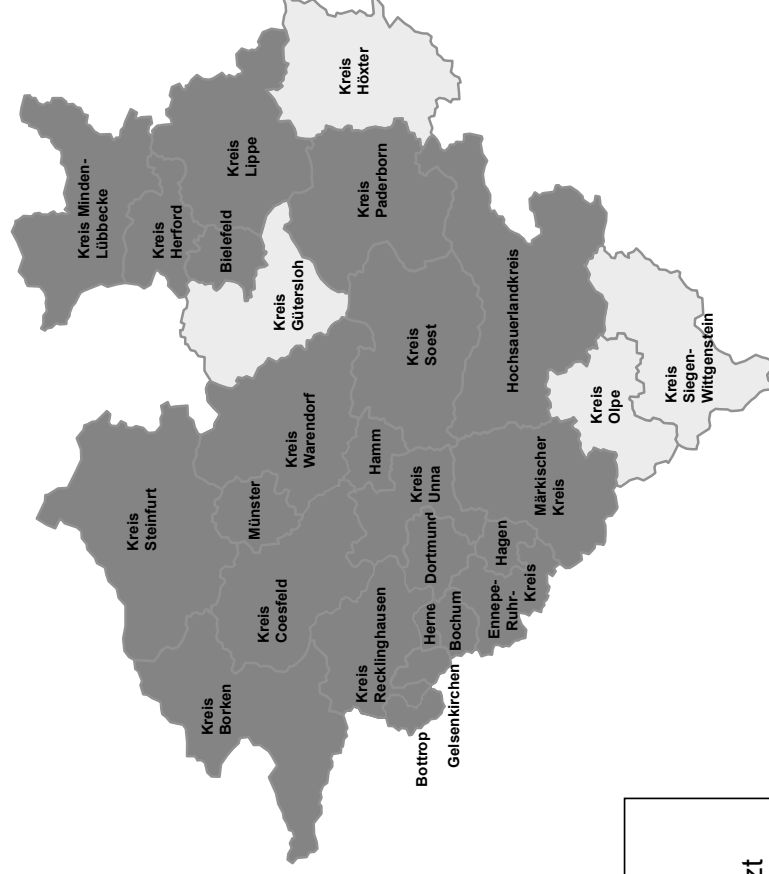
Quelle: KVWL, 06/2013



Fachärztliche Versorgung in Westfalen-Lippe (alte BePla)

Fachärztliche Versorgung

- Offene Planungsbereiche
- Gesperrte Planungsbereiche



Quelle: KVWL, 06/2013

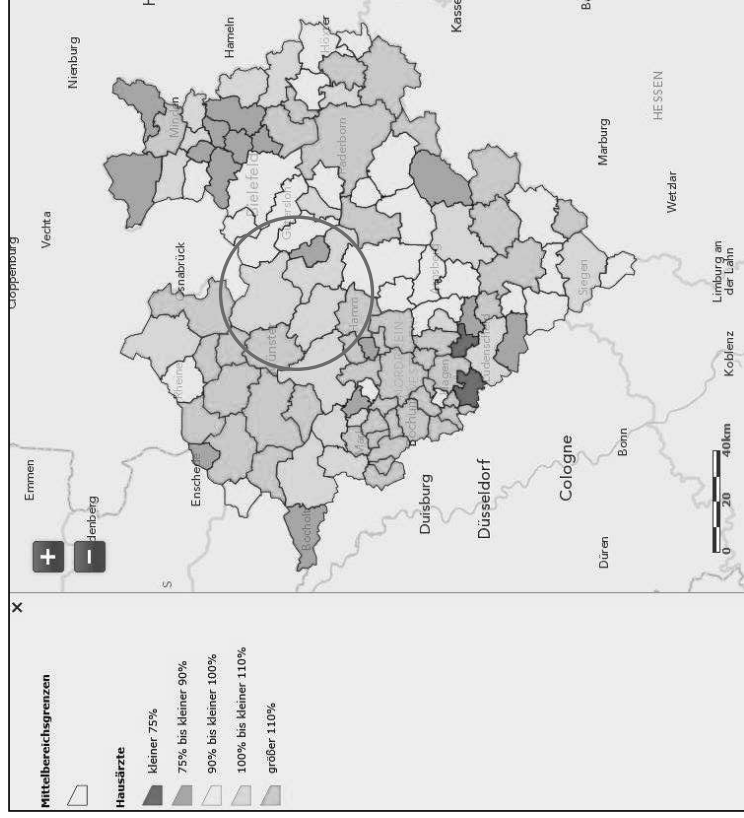
Kreis Gütersloh: 1 HNO-Arzt
 Kreis Höxter: 1 Augenarzt
 Kreis Olpe: 2 Kinderärzte, 1 Nervenarzt

- Der demografische Wandel
- Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)
- **Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)**
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- Das Problem des ärztlichen Nachwuchses
- Zu guter letzt...



Neue Systematik der Bedarfsplanung seit dem 01.07.2013

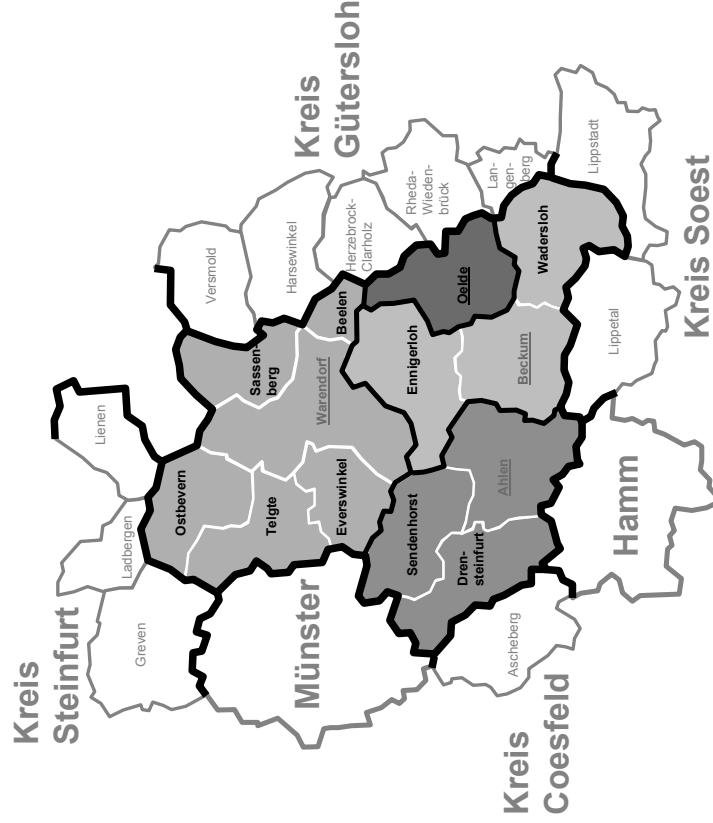
Hausärztliche Versorgung	Allg. fachärztl. Versorgung	Spezialisierte fachärztl. Vers.	Gesonderte fachärztl. Versorg.
Mittelbereiche	Kreise	Raumordnungsregionen	KVen
Eine Verhältniszahl	Fünf Verhältniszahl	Eine Verhältniszahl	Eine Verhältniszahl
Anzahl 883 [111]	Anzahl 372 [27]	Anzahl 97 [8]	Anzahl 17 [1]
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hausärzte 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Augenärzte ▪ Chirurgen ▪ Frauenärzte ▪ HNO-Ärzte ▪ Hautärzte ▪ Nervenärzte ▪ Psychotherap. ▪ Orthopäden ▪ Urologen ▪ Kinderärzte 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachinternisten ▪ Anästhesisten ▪ Radiologen ▪ Kinder- und Jugendpsychiater 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ PRM-Mediziner ▪ Nuklearmediziner ▪ Strahlentherap. ▪ Neurochirurgen ▪ Humangenetiker [NRW] ▪ Laborärzte [NRW] ▪ Pathologen [NRW] ▪ Transfusionsmediziner [NRW]



Hausärztliche Versorgung

- Hausärztliche Versorgung auf Ebene der Mittelbereiche
- Basis: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
- Einzelne Städte und Gemeinden oder Zusammenschlüsse von funktional zusammenhängenden Kommunen
- Mittelbereiche in Westfalen-Lippe: 111 (insgesamt 231 Kommunen)

Neuer hausärztlicher Planungsbereich: Mittelbereich

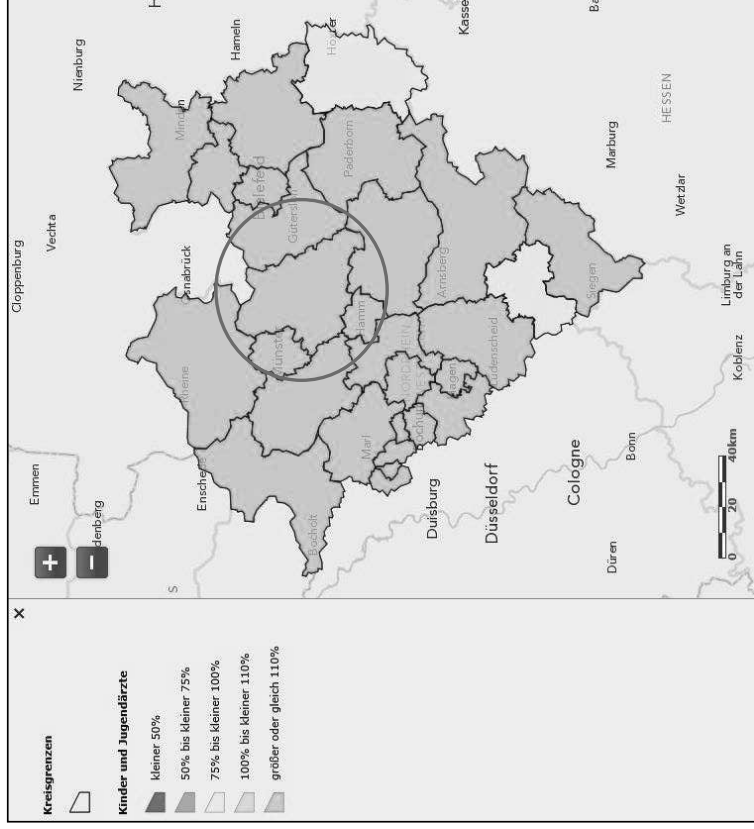


Der Kreis Warendorf wird zur Planung der hausärztlichen Versorgung in vier Mittelbereiche unterteilt

- MB Oelde
- MB Beckum
- MB Ahlen
- MB Warendorf

Definition

„Ein **Mittelbereich** ist der Verflechtungsbereich eines Mittel- oder Oberzentrums. Im Mittelbereich soll der gehobene Bedarf der Bevölkerung an Gütern und Dienstleistungen durch den jeweiligen zentralen Ort abgedeckt werden. Mittelbereiche werden beispielsweise in Landesentwicklungsplänen dargestellt.“



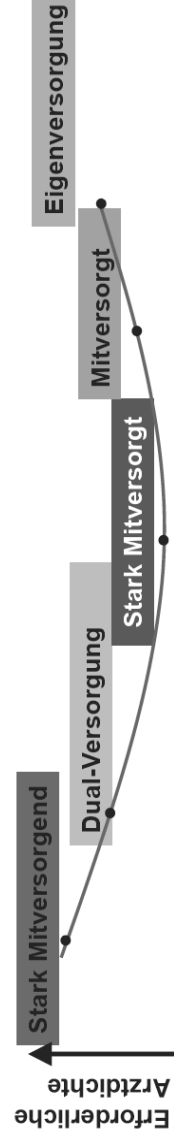
Allgemeine fachärztliche Versorgung

- Allgemeine fachärztliche Versorgung weiterhin auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte
- Insgesamt 18 Kreise (mit 222 kreisangehörigen Städten und Gemeinden) und 9 kreisfreie Städte
- Unterteilung in fünf verschiedene Kreistypen
- **Kreis Warendorf gehört zum Typ 4 „Mitversorgt“**

Kreistypen der allgemeinen fachärztlichen Versorgungsebene

Die Kreise werden aufgrund des Bevölkerungsanteils in den einzelnen Stadtreregionalen Zonen (Versorgungszonen) eindeutig typisiert

Versorgungszone	Rolle in der Versorgung	Niveau
Stark Mitversorgend	Größere Städte in zentraler Lage, die eine erhebliche Mitversorgungsleistung für die umliegenden Regionen erbringen.	139 %
Dual-Versorgung	Die Einwohner dieser Regionen nehmen Versorgungsangebote in anderen Regionen wahr. Gleichzeitig erbringen die Dual-Versorger Mitversorgungsleistungen für das Umland.	96 %
Stark Mitversorg	Klassischer „Speckgürtel“ mit starker Verflechtung zur Kernstadt. Ein erheblicher Anteil der Bevölkerung wird durch die Kernstadt mitversorgt.	48 %
Mitversorg	Regionen mit weniger Verflechtung zu mitversorgenden Regionen. Teilweise wird die Bevölkerung hier mitversorgt. Ansonsten findet Eigenversorgung statt.	77 %
Eigenversorgung	Peripherer, eher ländlicher Raum mit wenig/keiner Beziehung zu mitversorgenden Regionen. Versorgung wird hier aus der Region heraus organisiert.	100 %



→ Die Kreise werden entsprechend ihrer Rolle in der fachärztlichen Grundversorgung einem der fünf Typen eindeutig zugeordnet.



Gliederung

- Der demografische Wandel
- Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- Das Problem des ärztlichen Nachwuchses
- Zu guter letzt...



Hausärztliche Versorgung

Versorgungsplan mit Altersstruktur auf Planungsbereichs- und Stadtebene

Reg. Bezirk	Bedarfsplanungs- gebiet	Ortspfad	Ort	Einwohner	Soll	Ist	Vers.- grad %	Anzahl Ärzte	Altersstruktur (Anteil in %)										
									<35	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	>=65			
Stichtag : 24.09.2013																			
Münster	Hausärzte	Ahlen MB		80.290	47,5	47,55	100,4	49	2,0	2,0	4,1	18,4	20,4	26,5	14,3	12,2			
Münster	Hausärzte	/Ahlen MB/	Ahlen	52.280	30,8	28,05	90,9	29		3,4	3,8	17,2	37,9	20,7	3,4				
Münster	Hausärzte	/Ahlen MB/	Drensteinfurt	5.176	9,0	10	111,7	10	10,0			20,0	50,0	10,0	10,0				
Münster	Hausärzte	/Ahlen MB/	Sendenhorst	12.834	7,6	9,5	125,5	10		0,0	30,0			10,0	40,0				
Münster	Hausärzte	Beckum MB		68.128	41,5	44,25	107,9	45		8,9	8,9	21,4	17,8	22,2	8,9				
Münster	Hausärzte	/Beckum MB/	Beckum	36.16	21,7	23,25	106,9	24		15,7	4,2	2,5	25,0	20,8	20,8				
Münster	Hausärzte	/Beckum MB/	Ennighöf	10.662	11,8	11	92,9	11		9,1	9,1	27,3	18,2	27,3	9,1				
Münster	Hausärzte	/Beckum MB/	Wadersloh	12.350	7,4	10	134,5	10		20,0			20,0	10,0	20,0				
Münster	Hausärzte	Oelde MB		28.940	18,0	15,5	88,6	16			12,5	18,8	18,8	12,5	18,8				
Münster	Hausärzte	/Oelde MB/	Oelde	29.940	17,5	15,5	88,6	16			2,5	18,8	18,8	12,5	18,8				
Münster	Hausärzte	Warendorf MB		96.119	56,0	61,25	110,0	64		6,3	7,8	23,4	14,1	17,2	21,9				
Münster	Hausärzte	/Warendorf MB/	Beelen	6.294	3,6	3	82,4	3		33,3			33,3						
Münster	Hausärzte	/Warendorf MB/	Everswinkel	9.382	5,4	5	92,0	5				40,0	20,0	40,0					
Münster	Hausärzte	/Warendorf MB/	Ostbevern	10.624	6,2	9,25	150,3	10			30,0	20,0	10,0		30,0				
Münster	Hausärzte	/Warendorf MB/	Sassenberg	13.981	8,1	8	98,8	8				25,0		50,0	25,0				
Münster	Hausärzte	/Warendorf MB/	Talgte	11.866	10,9	12,5	114,4	14		14,3		14,3	14,3	14,3	28,6				
Münster	Hausärzte	/Warendorf MB/	Warendorf	36.982	21,4	23,5	109,7	24		4,2	4,2	29,2	17,2	17,2	20,8				

- sehr gute bis gute hausärztliche Versorgung in allen Mittelbereichen des Kreis Warendorf
- auch auf der kommunalen Ebene sehr gute bis gute Versorgung
- Deutliche Überalterung der Hausärzteschaft, in manchen Kommunen mit rund 50% der Hausärzte älter 60 Jahre



Versorgungsplan mit Altersstruktur auf Planungsbereichsebene

Reg. Bezirk	Bedarfsplanungsgebiet	Kreis	Einwohner	Soll	Ist	Vers.- grad %	Anzahl Ärzte	Altersstruktur (Anteil in %)								
Stichtag : 24.09.2013									<35	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	>=65
Münster	Augenärzte	Warendorf	273.477	12,0	16,00	133,5	17	5,9	5,9	11,8	29,4	23,5	17,6	5,9		
Münster	Chirurgen	Warendorf	273.477	6,5	10,00	155,5	10	10,0	10,0	20,0	30,0	10,0	30,0			
Münster	Frauenärzte	Warendorf	139.670	22,5	25,00	112,9	26			3,8	34,6	34,6	3,8	19,2	3,8	
Münster	Hautärzte	Warendorf	273.477	6,5	8,00	123,6	8			12,5	25,0	25,0	25,0	12,5		
Münster	HNOÄrzte	Warendorf	273.477	8,5	11,00	133,5	11	18,2	27,3	9,1	27,3	18,2				
Münster	Kinder- und Jugendmediziner	Warendorf	52.240	13,5	16,00	122,2	16	6,3	18,8	31,3	18,8	18,8				6,3
Münster	Nervenärzte	Warendorf	273.477	9,0	11,80	138,8	15	6,7	6,7	13,3	46,7	26,7	6,7			
Münster	Orthopäden	Warendorf	273.477	10,5	16,00	155,2	16	6,3	12,5	6,3	37,5	12,5	12,5			
Münster	Psychotherapeuten	Warendorf	273.477	32,5	69,90	217,0	77	5,2		3,9	23,4	22,1	29,9	13,0	2,6	
Münster	Urologen	Warendorf	273.477	5,5	7,00	130,3	7			14,3		14,3	28,6	42,9		

- sehr gute allgemeine fachärztliche Versorgung im Kreis Warendorf
- in allen Fachgruppen eine deutliche Überversorgung und folglich Zulassungssperre
- die Überalterung der allgemeinen Fachärzte ist weniger stark als die der Hausärzte und bewegt sich im Mittel für Westfalen-Lippe



Versorgungsplan mit Altersstruktur

Bedarfsplanungsgebiet	ROR	Kreis	Einwohner	Soll	Ist	Vers.- grad %	Anzahl Ärzte	Altersstruktur (Anteil in %)								
Stichtag : 25.09.2013									<35	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	>=65
Arbeitsheisisten	/ Münster ROR/ Warendorf	Warendorf	273.477	5,7	5,5	96,0	6						33,3	33,3	33,3	
Diagnostische Radiologie	/ Münster ROR/ Warendorf	Warendorf	273.477	5,5	5	91,2	6			33,3			33,3	16,7	16,7	
Fachärztliche Internisten	/ Münster ROR/ Warendorf	Warendorf	273.477	12,1	18	148,7	24	8,3	12,5	20,8	29,2	8,3	16,7	4,2		
Kinder- und Jugendpsychiater	/ Münster ROR/ Warendorf	Warendorf	52.240	3,1	5,5	176,0	6			16,7	66,7				16,7	

- sehr gute bis gute spezialisierte fachärztliche Versorgung im Kreis Warendorf
- in zwei Fachgruppen eine deutliche Überversorgung und folglich Zulassungssperre
- die Überalterung der allgemeinen Fachärzte ist weniger stark als die der Hausärzte und bewegt sich im Mittel für Westfalen-Lippe



Fazit

- Momentan gute bis sehr gute hausärztliche Versorgung
- Momentan sehr gute fachärztliche Versorgung
- deutliche Überalterung der Hausärzteschaft in einigen Kommunen
- „normale“ Überalterung der Fachärzteschaft im Kreis
- Trend zur Konzentration von Fachärzten in größeren Städten deutlich erkennbar
- Ziel muss es sein junge Haus- und Fachärzte in den Kreis Warendorf zu locken



Gliederung

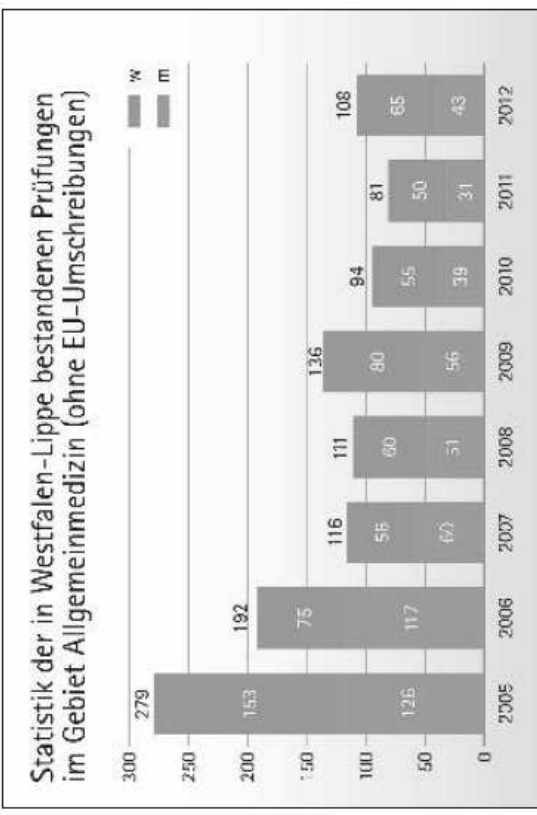
- Der demografische Wandel
- Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- ***Das Problem des ärztlichen Nachwuchses***
- Zu guter letzt...





Arztzahlentwicklung

- Weniger Ärztinnen und Ärzte in kurativer Tätigkeit
- Weniger Ärzte in Vollzeitstellen (Frauen und Männer)
- Überproportionaler Anteil an Frauen im Studium (70-80 % der Studienanfänger)
- stark gesunkener Zuwachs an Hausärzten

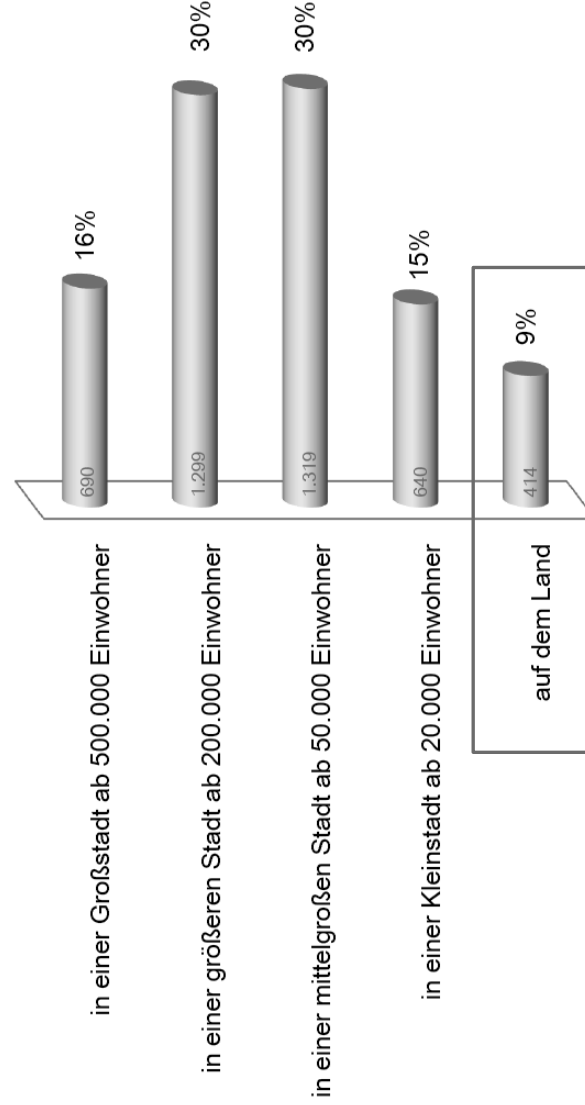


Quelle: ÄKWL, 2012



Niederlassungsort bei Medizinstudierenden

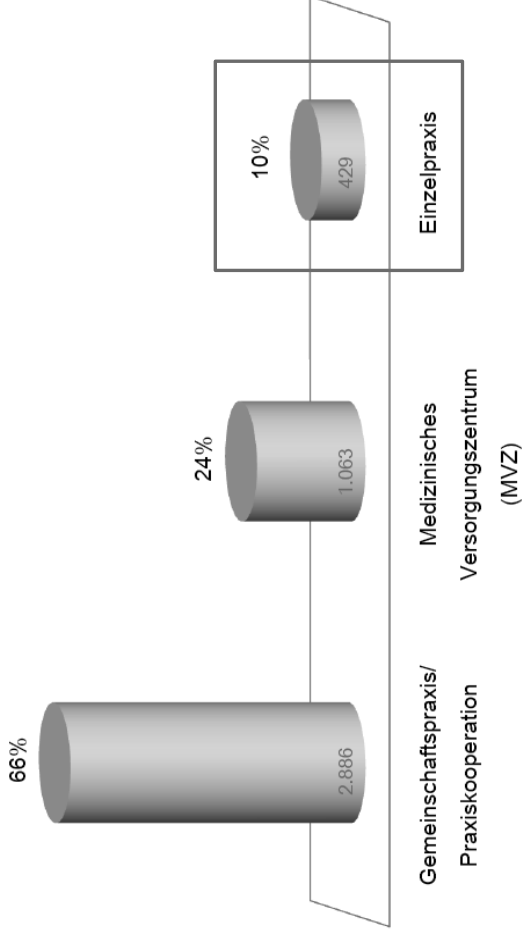
Wo würden Sie sich niederlassen?



Quelle: Hartmannbund, 2012



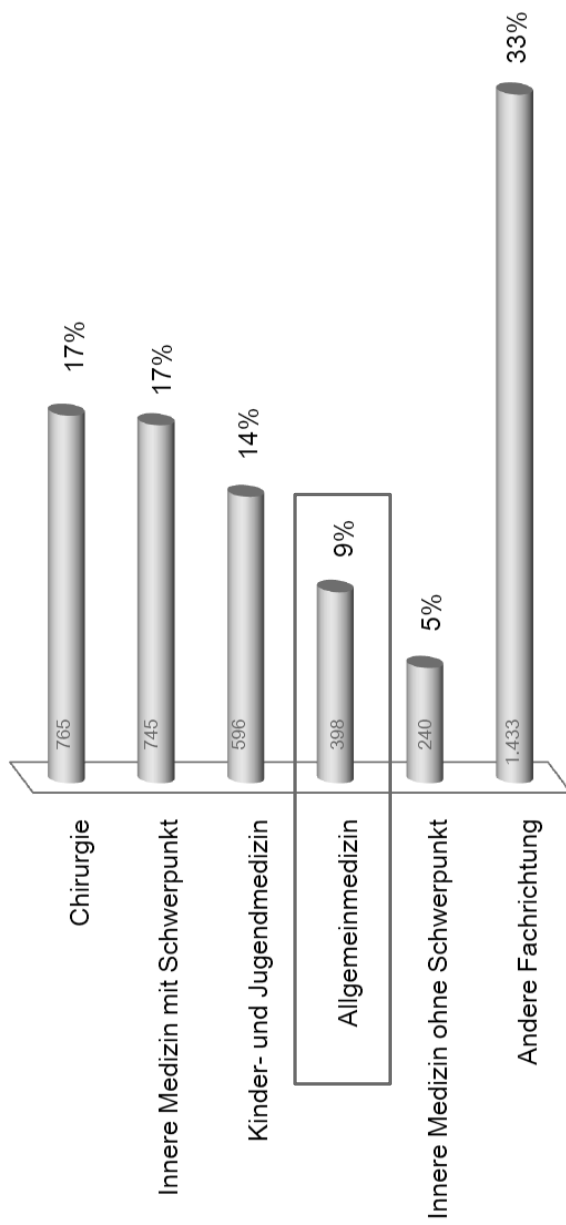
Wenn niedergelassen, welche Form der Niederlassung würden Sie vorziehen?



Quelle: Hartmannbund, 2012



Welche Fachrichtung möchten Sie einschlagen (unabhängig davon, ob niedergelassen oder angestellt)?



Quelle: Hartmannbund, 2012



- Der demografische Wandel
- Die alte Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die neue Bedarfsplanung(srichtlinie)
- Die Versorgungssituation im Kreis Warendorf
- Das Problem des ärztlichen Nachwuchses
- *Zu guter letzt...*



Marco Luzius
Referent Strategische Projekte
Geschäftsbereich Zulassung und Sicherstellung
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Robert-Schimrigk-Straße 4-6

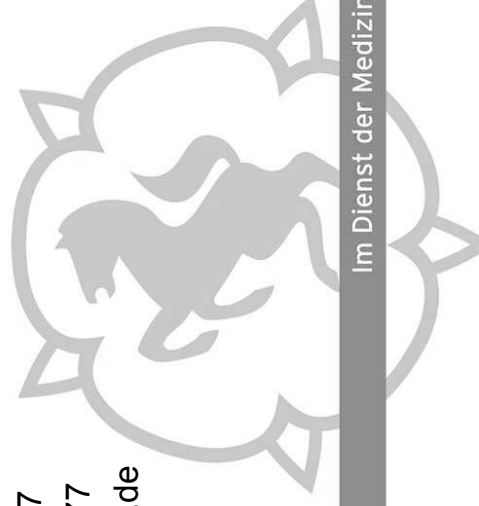
44141 Dortmund

Fon: 0231 – 9432 – 3877

Fax: 0231 – 9432 – 83877

Mail: Marco.Luzius@kvwl.de

Web: www.kvwl.de



Im Dienst der Medizin.